



Projekterfassungsbogen der LAG Anhalt 2020/21

Projekt Nr.

Bitte füllen Sie diesen Bogen aus, soweit es Ihnen zum jetzigen Zeitpunkt bereits möglich ist. Stichpunkte genügen. Wenn Sie bestimmte Detailfragen zunächst noch nicht beantworten können, lassen Sie diese Bereiche bitte einfach frei und senden den Bogen dennoch bitte **umgehend** per E-Mail an

adam-staron@leader-anhalt.de.

Rückfragen beantworten wir gerne unter dieser E-Mail-Adresse oder unter 0162/8949455.

Vorhaben, die in den Genuss einer Förderung kommen, müssen die Ziele der LEADER-Region Anhalt verfolgen, bestimmte Qualitätskriterien einhalten und die formalen Voraussetzungen der jeweiligen Richtlinien erfüllen. Bei frühzeitiger Projektanmeldung können Sie dahingehend vom Regionalmanagement am besten unterstützt werden.

1. Projektträger

Name bzw. Firma/Institution	Rechtsform des Antragstellers
Ansprechpartner/in (Name, Funktion)	Anschrift:
Tel:	
Fax:	
E-Mail:	
Web:	

2. Projektsteckbrief

Projekttitel:	Kurzbeschreibung des Inhalts (3-4 Stichpunkte)
Zeitpunkt Projektstart:	
Laufzeit in Monaten:	
Wo soll ihr Projekt durchgeführt werden? (Gebiet / Einheitsgemeinde und Ortschaft)	



Hintergrund: Welcher Problemlage wollen Sie begegnen?

Beschreiben Sie Ihr Projekt: Was genau wollen Sie tun? Wozu genau sollen die Fördermittel verwendet werden?

**Welche Schritte gehen Sie zur Umsetzung Ihres Projekts?
Sollen zukünftige weitere Vorhaben folgen?**

3. Passfähigkeitscheck

Projekte müssen den Zielen der LEADER-Entwicklungsstrategie dienen. Bitte schätzen Sie anhand dieser Checkliste ein, ob und wie Sie Ihr Projekt hier wiederfinden:

Ziele gemäß Entwicklungskonzept	Beitrag zur Erreichung des Ziels? Bitte kreuzen Sie an:	
	Ja	Nein
Handlungsfeld A , Wirtschaftsstarkes Anhalt: Das Projekt ...		
1) trägt zur Wirtschaftsförderung und Wertschöpfung bei. Beispiele: Unternehmensförderung, Arbeitsplatzschaffung, Kooperationen, Fachkräftesicherung (Berufsorientierung, Weiterbildung), Empowerment, Kompetenzaufbau bei Benachteiligten, Revitalisierung von Gewerbebrachen, Existenzgründung ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2) stärkt die Vermarktung regionaler Produkte, optimiert die Flächennutzung, fördert Biodiversität und Kulturlandschaft. Beispiele: Diversifizierung in Land- und Forstwirtschaft, Stärkung regionaler Wertschöpfung und der Regionalvermarktung, Optimierung der Flächennutzung, Förderung von Biodiversität, Erhalt von Kulturlandschaftselementen ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3) trägt zur integrierten Kultur- und Aktivtourismusentwicklung und – vermarktung gemeinsam mit allen Partnern bei. Beispiele: Vermarktung als Kulturregion mit zahlreichen Highlights, Entwicklung und Inwertsetzung überregionaler Wege, Informations- und Servicequalität, Offene Kirchen als Orte für Kultur und Veranstaltungen ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Handlungsfeld B, Attraktives und bürgernahes Anhalt Das Projekt ...	Ja	Nein
	4) stärkt die Bürgerbeteiligung, fördert Bildung und Teilhabe, unterstützt das Ehrenamt, führt Generationen und Kulturen zusammen. Beispiele: (Inter)kommunale Zusammenarbeit, Lernort Dorf: Bildung und Teilhabe, Generationen und Kulturen zusammenführen, Integration, Inklusion und interkulturelle Vielfalt stärken, Bürgerbeteiligung, Eigenverantwortung und Ehrenamt.	<input type="checkbox"/>
5) erhält und entwickelt die ländliche Infrastruktur, verbessert die Grund- und Nahversorgung und nützt die Ressourcen effizient. Beispiele: Strategische Grundlagen für demografiefeste Ortsentwicklung, Gebäude- und Flächennutzung im Ort, Breitbandausbau, ländlicher Wegebau, neue Mobilitätsmodelle, Grund- und Nahversorgung, Energie- und Ressourceneffizienz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Projekteffekte

Kooperationen:

Ergeben sich durch das Projekt neue oder verbesserte Kooperationen? Wenn ja, welche?

Engagement:

Ist der Privatsektor (Unternehmen, Bürger, nichtöffentliche Vereine) in hohem Maße im Projekt und/oder seiner Finanzierung engagiert? Wenn ja, inwiefern?

Demografie:

Führt das Projekt langfristig zu Kostensenkungseffekten beim Betrieb von Infrastruktur und/oder ist es auf Zielgruppen gerichtet, die für die Bevölkerungsentwicklung besonders relevant sind? Wenn ja, bitte kurz erläutern.

Neuheitsgrad:

Ist das Projekt in hohem Maße innovativ bzw. modellhaft? Sind Projektidee, -umsetzungswege und/oder -effekte neu in ihrer Art und in der Region noch nicht erprobt? Wenn ja, bitte kurz erläutern.

Wertschöpfung und Arbeitsplätze:

Hat das Vorhaben hohes Wertschöpfungspotenzial bzw. führt zum Erhalt oder zur Neuschaffung von Dauerarbeitsplätzen im Betrieb / für den Arbeitnehmer? Bitte benennen:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz:

Trägt das Projekt in hohem Maße zum Schutz von Umwelt, Natur, Klima oder sonstigen begrenzten Ressourcen bei? Wenn ja, bitte kurz erläutern:

5. Kosten und Finanzierung

Gesamtkosten des Projekts:		
Besteht eine Vorsteuerabzugsberechtigung?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Voraussichtliche Ausgaben des Projektes (Netto bei Vorsteuerabzug; s.u., sonst Bruttokosten)				
Ausgaben	für ... (bitte kurze Erläuterung!)	2020	2021	2022
Honorare z.B. für Planungen, Studien, Konzepte, Beratung				
Sachmittel, z.B. Reisekosten, Verbrauchsmittel, Materialkosten				
Bauleistungen Gebäudeaußenhülle (Dach, Fassade, Fenster, Türen)				
Bauleistungen innen (Rohbau, Heizung, Sanitär ...)				
Investitionen, z.B. in Ausstattung				
Sonstige Kosten, nämlich ...				
Summe				

Finanzierungsquellen	Angaben in Euro
Bare Eigenmittel und Kredite ¹	
Private Spenden ²	
Beantragte Zuwendung (Förderung)	
Finanzierung gesamt ³	
Ist die Gesamtfinanzierung einschließlich der Vorfinanzierung gesichert ⁴ ? Bitte ankreuzen:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

¹ Eigenmittel sind alle Mittel, die zum Zeitpunkt der formalen Antragstellung bei der Bewilligungsstelle auf Ihren Konten sind oder aber verbindlich von einer Bank zugesagt sind (Kreditbereitschaftserklärung). Die Verfügbarkeit der Eigenmittel ist der Behörde in geeigneter Form nachzuweisen, etwa durch Kontoauszugskopie oder die Bestätigung der Hausbank bzw. privater Geldgeber, dass entsprechende Darlehen in Aussicht gestellt sind, erfolgen.

Bei kommunalen Antragstellern ist maßgeblich, dass die notwendigen Eigenmittel im Haushaltsplan eingeplant sind. Für die Bewilligungsbehörden ist die Erteilung des Zuwendungsbescheides davon abhängig, dass der Haushaltsplan der Kommune von den kommunalen Aufsichtsbehörden genehmigt ist.

² Bei einem Teil der Förderungen werden öffentliche Zuschüsse von den förderfähigen Kosten abgezogen und gelten damit nicht als „eigenes Geld“. Ausnahmsweise dürfen Sie Spenden **von privater Seite** wie Eigenmittel betrachten, wenn diese nicht an das Förderprojekt gebunden sind (zweckfreie Spenden). Gemeinnützige Antragsteller dürfen dies üblicherweise auch mit zweckgebundenen privaten Spenden tun.

³ Bitte prüfen Sie, ob diese Summe auch den oben aufgeführten Gesamtprojektkosten entspricht.

⁴ Sie müssen in der Lage sein, auch den Fördermittelanteil zunächst vorzufinanzieren. Vielfach bekommen Sie diesen Anteil erst mit der Projektabrechnung zurück, sind aber als Auftraggeber in der Pflicht, vorher alle Rechnungen zu bezahlen. In einigen Fällen muss die Fähigkeit zur Vorfinanzierung auch durch Bankbelege o.ä. (wie beim Eigenanteil, siehe Nr. 1) nachgewiesen werden.



6. Eigentum und Genehmigungen

Die folgenden Abfragen sind nur für Bauprojekte relevant.

Eigentum und Nutzungsrechte: Bitte Zutreffendes ankreuzen

- Der Antragsteller ist Eigentümer der Fläche oder Immobilie. Ja Nein
- Ein Eigentumsübertrag ist geplant. Ja Nein
- Es besteht ein langfristiger Pacht- oder Nutzungsvertrag von 15 Jahren oder aufwärts. Ja Nein

Genehmigungen: Bitte Zutreffendes ankreuzen	not- wendig	vor- handen	bean- tragt	Bemerkungen
Baugenehmigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Denkmalrechtliche Genehmigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Weitere Genehmigungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

.....
 Datum

.....
 Name des Ausfüllenden bzw. Unterschrift

Beachten Sie bitte die Datenschutzerklärung auf der folgenden Seite. Ohne Ihre Bestätigung der Kenntnisnahme können Sie den Erfassungsbogen nicht versenden.



7. Hinweis zum Datenschutz gem. Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Bei den Tätigkeiten mit Ihren Förderunterlagen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten. Rechtsgrundlage hierfür sind europa-, bundes- und landesrechtliche Vorschriften.

Soweit die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten nicht gesetzlich verpflichtend ist, erfolgt diese aufgrund der Erforderlichkeit für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung des Förderverhältnisses sowie zur Erfüllung der damit verbundenen Pflichten. Ohne einer Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten ist eine Förderung gegebenenfalls nicht mehr möglich.

8. Einwilligungserklärung

für die Nutzung meiner Kontaktdaten für (bitte ankreuzen)

- die Öffentlichkeitsarbeit der LEADER-Aktionsgruppe Anhalt,
- Informationen zu Neuigkeiten und Einladungen zu Veranstaltungen (z. B. neue Förderprogramme, regionale Foren, Qualifizierungen, Netzwerktreffen),
- den Versand eines Infobriefes durch die LEADER-Aktionsgruppe Anhalt mit Förderinformationen und Neuigkeiten aus der Region.

Mir ist bewusst, dass die unter 8. gegebene Einwilligung freiwillig erfolgt und ich diese mit Wirkung für die Zukunft jederzeit widerrufen kann. Der Widerruf ist an adam-staron@leader-anhalt.de zu richten und kann auch für einzelne der oben genannten Punkte erfolgen. Für die Rechtmäßigkeit der auf Grundlage meiner Einwilligung erfolgten Verarbeitungen vor Erklärung des Widerrufs bleibt der Widerruf unbeachtlich.

Pflichtfeld: Als Antragsteller*in habe ich von den oben stehenden Erklärungen Kenntnis genommen und willige mit dem Ankreuzen dieses Feldes in die Verarbeitung meiner Daten ein.

.....
Datum

.....
Name des Ausfüllenden bzw. Unterschrift

Bitte speichern Sie das ausgefüllte Formular vor dem Versand in Ihrem System ab.